VERORDNUNG (EWG) Nr. 1053/83 DER KOMMISSION

vom 29. April 1983

zur Festsetzung der Einfuhrabschöpfungen für gefrorenes Rindfleisch

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 805/68 des Rates vom 27. Juni 1968 über die gemeinsame Marktorganisation für Rindfleisch (1), zuletzt geändert durch die Akte über den Beitritt Griechenlands (2), insbesondere auf Artikel 12 Absatz 8,

in Erwägung nachstehender Gründe :

Die bei der Einfuhr von gefrorenem Rindfleisch anwendbaren Abschöpfungen wurden mit der Verordnung (EWG) Nr. 3145/82 (3), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 757/83 (4), festgesetzt.

Die ab 6. Dezember 1982 geltenden Orientierungspreise für ausgewachsene Rinder wurden durch die Verordnung (EWG) Nr. 1197/82 des Rates vom 18. Mai 1982 (5), zuletzt verlängert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1024/83 (6), festgesetzt.

Die Anwendung der in der Verordnung (EWG) Nr. 3145/82 enthaltenen Modalitäten auf die Notierungen und Angaben, von denen die Kommission Kenntnis erhalten hat, führt zu einer Änderung der Abschöpfungen, wie im Anhang dieser Verordnung angegeben —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN :

Artikel 1

Die Einfuhrabschöpfungen für gefrorenes Rindfleisch sind im Anhang festgesetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 2. Mai 1983 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 29. April 1983

Für die Kommission

Poul DALSAGER

Mitglied der Kommission

(1) ABl. Nr. L 148 vom 28. 6. 1968, S. 24.
(2) ABl. Nr. L 291 vom 19. 11. 1979, S. 17.
(3) ABl. Nr. L 331 vom 26. 11. 1982, S. 21.
(4) ABl. Nr. L 85 vom 31. 3. 1983, S. 69.
(5) ABl. Nr. L 140 vom 20. 5. 1982, S. 26.
(6) Siehe Seite 3 dieses Amtsblatts.

ANHANG

zur Verordnung der Kommission vom 29. April 1983 zur Festsetzung der Einfuhrabschöpfungen für gefrorenes Rindfleisch (1) für die Zeit vom 2. Mai 1983 an

(ECU/100 kg)

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Betrag
	— Nettogewicht —
02.01 A II b) 1	179,071
02.01 A II b) 2	143,257 (a)
02.01 A II b) 3	223,839
02.01 A II b) 4 aa)	268,607
02.01 A II b) 4 bb) 11	223,839 (a)
02.01 A II b) 4 bb) 22 (b)	223,839 (a)
02.01 A II b) 4 bb) 33	308,003 (a)

(1) Gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 435/80 werden keine Abschöpfungen bei der Einfuhr von Erzeugnissen mit Ursprung in den Staaten in Afrika, im karibischen Raum und im Pazifischen Ozean oder in den überseeischen Ländern und Gebieten in die französischen überseeischen Departements erhoben.

(a) Die Abschöpfung, die auf diese Erzeugnisse anwendbar ist, die unter den in Artikel 14 der Verordnung (EWG) Nr. 805/68 des Rates vom 27. Juni 1968 vorgesehenen Bedingungen und gemäß den zu deren Anwendung getroffenen Bestimmungen eingeführt sind, wird nach diesen Bestimmungen ganz oder teilweise ausgesetzt.

(b) Die Zulassung zu dieser Tarifstelle ist abhängig von der Vorlage einer Bescheinigung, die den von den zuständigen Stellen der Europäischen Gemeinschaften festgesetzten Voraussetzungen entspricht.